

PerfectWiFi DATENSCHUTZERKLÄRUNG – DEUTSCHLAND

Version: 1.0 Gültig ab: 9. August 2026

1. VERANTWORTLICHER

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Anwendung PerfectWiFi ist:

Łukasz Gnoiński Adresse: Leszczynowa 42, 05-090 Laszczki, Polen E-Mail:
support@sidekickaimanager.app

Bei Fragen zum Datenschutz, zur Verarbeitung personenbezogener Daten oder zur Ausübung der Rechte betroffener Personen kann der Verantwortliche unter der oben genannten E-Mail-Adresse kontaktiert werden.

Diese Datenschutzerklärung gilt insbesondere für Nutzer in Deutschland.

Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten gemäß den anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere:

- der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO / Verordnung (EU) 2016/679);
- des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG);
- des Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetzes (TDDDG);
- sowie sonstiger anwendbarer datenschutzrechtlicher Vorschriften.

• GELTUNGSBEREICH DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Diese Datenschutzerklärung beschreibt die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der mobilen Anwendung PerfectWiFi auf Android-Geräten durch Nutzer in Deutschland.

Die Anwendung dient insbesondere:

- der Analyse der Qualität von WiFi-Netzwerken;
- der Messung der Signalstärke;
- der Prüfung der Internetgeschwindigkeit;
- der Analyse grundlegender Parameter des lokalen Netzwerks;
- der Analyse grundlegender Informationen über Router und Netzwerkverbindungen;
- der Planung einer optimalen Platzierung von Routern und Netzwerkgeräten;
- der Erstellung einer Prognose der WiFi-Netzabdeckung.

• FUNKTIONSWEISE DER ANWENDUNG

PerfectWiFi verarbeitet Daten überwiegend lokal auf dem Gerät des Nutzers.

Für die grundlegenden Funktionen der Anwendung ist kein Benutzerkonto erforderlich.

Die Anwendung verfügt über keinen eigenen zentralen Server, auf dem die von Nutzern erstellten lokalen Messdaten dauerhaft gespeichert werden.

Die Anwendung kann insbesondere folgende Funktionen bereitstellen:

- Messung der WiFi-Signalstärke in Echtzeit;
 - Scannen von WiFi-Netzwerken und Geräten im lokalen Netzwerk;
 - Durchführung von Geschwindigkeitstests der Internetverbindung;
 - Analyse grundlegender Informationen über Router und Netzwerkverbindungen;
 - Aufzeichnung von Messstrecken;
 - Import eines Wohnungs- oder Gebäudegrundrisses als Bild oder PDF-Datei;
 - lokale Analyse der Position von Wänden;
 - Empfehlung einer optimalen Position für Router und Mesh-Geräte;
 - Erstellung einer prognostizierten WiFi-Abdeckungskarte;
 - Export der Ergebnisse als PDF-Datei.
- LOKAL VERARBEITETE DATEN

Die folgenden Daten werden ausschließlich lokal auf dem Gerät des Nutzers verarbeitet und nicht an den Verantwortlichen übermittelt, um dort in einer zentralen Benutzerdatenbank gespeichert zu werden:

- Ergebnisse von WiFi-Netzwerkscans;
- Netzwerkkennungen (SSID/BSSID);
- Signalstärken;
- Liste der im lokalen Netzwerk erkannten Geräte;
- lokale IP-Adressen der Geräte;
- MAC-Adressen der Geräte;
- vom Nutzer vergebene Gerätenamen;
- Messverlauf;
- aufgezeichnete Messstrecken;
- Fotos und PDF-Dateien mit Wohnungs- oder Gebäudegrundrissen;
- Ergebnisse der lokalen Bildanalyse;
- Positionen von Routern, Mesh-Geräten und Wänden;
- erzeugte PDF-Dateien.

Diese Daten verbleiben auf dem Gerät des Nutzers, bis sie vom Nutzer gelöscht, über die Einstellungen des Geräts oder der Anwendung entfernt oder durch die Deinstallation der Anwendung gelöscht werden.

Der Verantwortliche erstellt aus den lokal gespeicherten Messdaten kein zentrales Nutzerprofil.

1. ANDROID-SYSTEMBERECHTIGUNGEN

Die Anwendung kann je nach verwendeter Android-Version und aktivierten Funktionen folgende Systemberechtigungen verwenden:

5.1. Standortzugriff – ACCESS_FINE_LOCATION

Android kann diese Berechtigung für bestimmte Funktionen zum Scannen von WiFi-Netzwerken verlangen.

Die Anwendung verwendet GPS-Standortdaten nicht zur Erstellung eines Nutzerprofils oder zur allgemeinen Überwachung des Aufenthaltsortes des Nutzers.

Wenn der Nutzer ausdrücklich eine Funktion zur Aufzeichnung einer Messstrecke verwendet, können Standort- oder Bewegungsinformationen erforderlich sein, um diese Funktion bereitzustellen.

Die Erteilung einer Android-Systemberechtigung bedeutet nicht automatisch, dass der Verantwortliche eine Standort-Historie des Nutzers erhält oder speichert.

5.2. Zugriff auf Geräte in der Nähe – NEARBY_WIFI_DEVICES

Diese Berechtigung kann verwendet werden, um Informationen über WiFi-Netzwerke und Geräte in der näheren Umgebung auf unterstützten Android-Versionen abzurufen.

5.3. WiFi-Status – ACCESS_WIFI_STATE

Diese Berechtigung ermöglicht der Anwendung, Informationen über die aktuelle WiFi-Verbindung und deren technische Parameter auszulesen.

5.4. Änderung des WiFi-Status – CHANGE_WIFI_STATE

Diese Berechtigung kann verwendet werden, um WiFi-bezogene Vorgänge, einschließlich der Netzwerksuche, zu initiieren, soweit dies durch das jeweilige Android-System unterstützt wird.

5.5. Netzwerkstatus – ACCESS_NETWORK_STATE

Diese Berechtigung ermöglicht der Anwendung festzustellen, ob eine Netzwerkverbindung verfügbar ist.

5.6. Internetzugriff – INTERNET

Der Internetzugriff kann verwendet werden für:

- die Durchführung von Geschwindigkeitstests;
- die Ermittlung der öffentlichen IP-Adresse;
- die Ermittlung des Internetdienstanbieters (ISP);
- die Anzeige von Werbung in der kostenlosen Version;
- die Abwicklung von Abonnementkäufen.

5.7. Aktivitätserkennung – ACTIVITY_RECOGNITION

Diese Berechtigung kann verwendet werden, um Bewegungen oder zurückgelegte Strecken zu erfassen, wenn der Nutzer die Funktion zur Aufzeichnung einer Messstrecke verwendet.

1. WEITERGABE VON DATEN AN DRITTE

Die Anwendung verwendet bestimmte Dienste und Technologien von Drittanbietern.

Je nach konkreter Dienstleistung und Verarbeitungstätigkeit kann ein Drittanbieter als eigener Verantwortlicher oder als Auftragsverarbeiter für den Verantwortlichen tätig sein.

Die Verarbeitung durch diese Drittanbieter richtet sich zusätzlich nach deren eigenen Datenschutzbestimmungen.

6.1. Google AdMob

In der kostenlosen Version der Anwendung kann Werbung über Google AdMob angezeigt werden.

Je nach den Datenschutzeinstellungen des Nutzers und den erforderlichen Einwilligungen kann Google unter anderem folgende Informationen verarbeiten:

- Werbe-ID des Geräts;
- technische Informationen über das Gerät;
- Informationen über die Nutzung von Werbung;
- Informationen über Interaktionen mit Werbung;
- Informationen zu Werbe- und Datenschutzeinstellungen.

Soweit für Werbezwecke Technologien eingesetzt werden, die Informationen auf dem Endgerät des Nutzers speichern oder auf bereits auf dem Endgerät gespeicherte Informationen zugreifen, können die Anforderungen des § 25 TDDDG gelten.

Soweit eine vorherige Einwilligung gesetzlich erforderlich ist, werden entsprechende Technologien erst nach Erteilung der erforderlichen Einwilligung eingesetzt.

Die Datenschutzerklärung von Google ist verfügbar unter:

<https://policies.google.com/privacy>

6.2. Google User Messaging Platform (UMP)

Google User Messaging Platform (UMP) kann zur Verwaltung von Datenschutz- und Werbeeinwilligungen verwendet werden.

Dabei können insbesondere folgende Informationen verarbeitet werden:

- Einwilligungsstatus des Nutzers;
- Einstellungen hinsichtlich personalisierter Werbung;
- technische Informationen, die für die Verwaltung der Einwilligung erforderlich sind;
- Informationen über die ungefähre Region des Nutzers.

Soweit eine Einwilligung erforderlich ist, wird diese über einen entsprechenden Einwilligungsmechanismus eingeholt.

Eine erteilte Einwilligung kann über die verfügbaren Datenschutzeinstellungen widerrufen werden.

6.3. Google Play Billing

Abonnements und In-App-Käufe werden über Google Play abgewickelt.

Der Verantwortliche erhält keine vollständigen Zahlungs- oder Kreditkartendaten des Nutzers.

Google kann transaktionsbezogene Informationen gemäß den eigenen Datenschutzbestimmungen und den für Google Play geltenden Bedingungen verarbeiten.

6.4. Cloudflare Speed Test

Bei der Durchführung eines Geschwindigkeitstests kann das Gerät des Nutzers eine Verbindung zu speed.cloudflare.com herstellen.

Cloudflare kann hierbei insbesondere die IP-Adresse des Geräts sowie technische Informationen verarbeiten, die für die Durchführung des Geschwindigkeitstests erforderlich sind.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Cloudflare:

<https://www.cloudflare.com/privacypolicy/>

6.5. ipify

Der Dienst ipify kann verwendet werden, um dem Nutzer seine öffentliche IP-Adresse anzuzeigen.

Zu diesem Zweck kann die öffentliche IP-Adresse des Geräts an den Dienst übermittelt und dort verarbeitet werden.

Weitere Informationen:

<https://www.ipify.org/>

6.6. RDAP / RIPE NCC

RDAP / RIPE NCC kann verwendet werden, um anhand der öffentlichen IP-Adresse den Internetdienstanbieter (ISP) zu ermitteln.

Zu diesem Zweck kann die öffentliche IP-Adresse verarbeitet werden.

Weitere Informationen zu den Datenschutzbestimmungen von RIPE NCC:

<https://www.ripe.net/publications/docs/ripe-data-protection-policy/>

1. RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der DSGVO und des anwendbaren deutschen Datenschutzrechts.

Je nach Art der jeweiligen Verarbeitung kann insbesondere eine der folgenden Rechtsgrundlagen gelten:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO – Einwilligung der betroffenen Person;

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO – Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen;
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO – Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung;
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person überwiegen.

Soweit eine Einwilligung nach § 25 TDDDG erforderlich ist, wird diese zusätzlich zu einer gegebenenfalls erforderlichen datenschutzrechtlichen Einwilligung nach den gesetzlichen Anforderungen eingeholt.

1. WERBUNG UND EINWILLIGUNGEN

Die kostenlose Version der Anwendung kann Werbung anzeigen.

Für bestimmte Technologien, die für personalisierte Werbung, Tracking, Messung oder ähnliche Zwecke eingesetzt werden, können die Anforderungen des § 25 TDDDG gelten.

Nach § 25 TDDDG ist die Speicherung von Informationen auf dem Endgerät des Nutzers oder der Zugriff auf bereits auf dem Endgerät gespeicherte Informationen grundsätzlich nur mit Einwilligung zulässig, sofern keine gesetzliche Ausnahme greift.

Eine Einwilligung ist insbesondere nicht erforderlich, wenn die Speicherung oder der Zugriff unbedingt erforderlich ist, um einen vom Nutzer ausdrücklich gewünschten digitalen Dienst bereitzustellen.

Soweit eine Einwilligung erforderlich ist, wird sie vor dem Einsatz der entsprechenden Technologie eingeholt.

Die Einwilligung muss freiwillig, informiert und eindeutig erteilt werden.

Der Nutzer kann eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Der Widerruf einer Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die auf Grundlage der Einwilligung bis zu ihrem Widerruf erfolgt ist.

1. ABONNEMENTS

Die Anwendung kann optionale automatisch verlängernde Abonnements anbieten.

Käufe werden über Google Play abgewickelt.

Der Verantwortliche hat keinen Zugriff auf die vollständigen Kreditkarten- oder Zahlungsdaten des Nutzers und verarbeitet Kartenzahlungen nicht unmittelbar.

Informationen über:

- Preise;
- Abrechnungszeiträume;
- automatische Verlängerung;
- Kündigung;
- Rückerstattungen;

können zusätzlich den für den jeweiligen Kauf geltenden Google-Play-Bedingungen unterliegen.

1. INTERNATIONALE DATENÜBERMITTLUNGEN

Einige der von der Anwendung eingesetzten Drittanbieter können personenbezogene Daten außerhalb Deutschlands oder des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten.

Soweit personenbezogene Daten in ein Drittland außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden, erfolgt die Übermittlung auf Grundlage eines nach Kapitel V der DSGVO zulässigen Übermittlungsmechanismus.

Je nach den Umständen kann dies insbesondere umfassen:

- einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission;
- Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Kommission;
- verbindliche interne Datenschutzvorschriften;
- andere gesetzlich zulässige geeignete Garantien oder Ausnahmen.

Soweit erforderlich, werden zusätzliche Maßnahmen zur Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus berücksichtigt.

1. SPEICHERDAUER

Die von der Anwendung lokal verarbeiteten Daten verbleiben auf dem Gerät des Nutzers bis:

- zur manuellen Löschung durch den Nutzer;
- zur Löschung der entsprechenden Dateien;
- zur Löschung der App-Daten;
- zur Deinstallation der Anwendung.

Der Verantwortliche unterhält keine zentrale Datenbank mit den lokal erzeugten WiFi-Messdaten der Nutzer.

Daten, die durch Drittanbieter verarbeitet werden, können von diesen für den Zeitraum gespeichert werden, der in deren eigenen Datenschutzbestimmungen, vertraglichen Vereinbarungen oder gesetzlichen Aufbewahrungspflichten vorgesehen ist.

Der Verantwortliche speichert personenbezogene Daten grundsätzlich nur so lange, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist, unter Berücksichtigung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten sowie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

1. RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Nutzern stehen nach Maßgabe der DSGVO und des anwendbaren deutschen Datenschutzrechts insbesondere folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO;
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO;
- Recht auf Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen gemäß Art. 21 DSGVO;

- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft;
- Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen nach Art. 22 DSGVO erfüllt sind.

Die jeweiligen Rechte gelten nicht uneingeschränkt. Ihr Umfang hängt insbesondere von der jeweiligen Rechtsgrundlage und den Umständen der Verarbeitung ab.

Zur Ausübung der Rechte kann der Nutzer den Verantwortlichen unter folgender Adresse kontaktieren:

support@sidekickaimanager.app

Der Verantwortliche kann angemessene Informationen verlangen, die zur Überprüfung der Identität der antragstellenden Person erforderlich sind.

1. BEARBEITUNG VON BETROFFENENANFRAGEN

Anfragen zur Ausübung datenschutzrechtlicher Rechte werden gemäß den Anforderungen der DSGVO bearbeitet.

Grundsätzlich wird eine Anfrage unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang beantwortet.

Bei besonders komplexen Anfragen kann die Frist im gesetzlich zulässigen Umfang verlängert werden.

Der Nutzer wird gegebenenfalls innerhalb der ursprünglichen Monatsfrist über die Verlängerung und die Gründe hierfür informiert.

Die Bearbeitung von Anträgen zur Ausübung der Rechte betroffener Personen erfolgt grundsätzlich unentgeltlich.

Bei offensichtlich unbegründeten oder – insbesondere im Fall häufiger Wiederholung – exzessiven Anträgen können die gesetzlich vorgesehenen Maßnahmen getroffen werden.

1. BESCHWERDERECHT BEI EINER DATENSCHUTZAUF SICHTSBEHÖRDE

Der Nutzer hat das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder andere anwendbare Datenschutzvorschriften verstößt.

Die Beschwerde kann insbesondere bei der für den gewöhnlichen Aufenthaltsort, den Arbeitsplatz oder den Ort des mutmaßlichen Verstoßes zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde eingereicht werden.

Für Nutzer in Deutschland kommen insbesondere die zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden der jeweiligen Bundesländer in Betracht.

Eine Übersicht der deutschen Datenschutzaufsichtsbehörden ist verfügbar unter:

<https://www.bfdi.bund.de/>

1. DATENSICHERHEIT

Der Verantwortliche setzt angemessene technische und organisatorische Maßnahmen ein, um personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust, Zerstörung, Veränderung oder unbefugter Offenlegung zu schützen.

Ein wesentliches Element des Datenschutzes bei PerfectWiFi besteht darin, dass der überwiegende Teil der durch die Anwendung erzeugten Mess- und Netzwerkdaten lokal auf dem Gerät des Nutzers verarbeitet wird.

Der Verantwortliche betreibt kein zentrales Repository mit den lokal erzeugten WiFi-Scan-Ergebnissen der Nutzer.

Der Nutzer sollte jedoch beachten, dass lokal auf seinem Gerät gespeicherte Daten grundsätzlich für Personen zugänglich sein können, die Zugriff auf das Gerät, dessen Sicherungskopien oder dessen Freigabefunktionen haben.

1. EXPORT VON PDF-DATEIEN

Von der Anwendung erzeugte PDF-Dateien können Informationen über WiFi-Netzwerke, Geräte, Messungen oder Grundrisse enthalten.

Diese Dateien werden ausschließlich über die systemeigene Android-Freigabefunktion weitergegeben, wenn der Nutzer selbst entscheidet, eine Datei zu teilen.

Nach der Weitergabe an eine andere Anwendung, einen Dienst oder eine andere Person kann die weitere Verarbeitung der Datei den Datenschutzbestimmungen und Praktiken des jeweiligen Empfängers unterliegen.

Der Verantwortliche hat keinen Einfluss auf die weitere Nutzung einer Datei, nachdem der Nutzer diese freiwillig weitergegeben hat.

1. KINDER

Die Anwendung richtet sich nicht an Kinder unter 13 Jahren.

Der Verantwortliche beabsichtigt nicht, personenbezogene Daten von Kindern unter Verstoß gegen die geltenden Datenschutzvorschriften wissentlich zu erheben.

Soweit besondere gesetzliche Anforderungen an die Verarbeitung personenbezogener Daten von Kindern gelten, werden diese berücksichtigt.

Dies gilt insbesondere für die Anforderungen der DSGVO hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten von Kindern im Zusammenhang mit Diensten der Informationsgesellschaft.

1. TECHNOLOGIEN ZUR SPEICHERUNG ODER ZUM ZUGRIFF AUF INFORMATIONEN AUF DEM ENDGERÄT

Bestimmte Funktionen der Anwendung oder von Drittanbieterdiensten können Technologien verwenden, die Informationen auf dem Endgerät des Nutzers speichern oder auf bereits auf dem Endgerät gespeicherte Informationen zugreifen.

Soweit § 25 TDDDG Anwendung findet, werden solche Technologien nur eingesetzt, wenn:

- der Nutzer zuvor entsprechend informiert wurde und seine Einwilligung erteilt hat; oder
- eine gesetzliche Ausnahme von der Einwilligungspflicht greift.

Eine Einwilligung ist insbesondere nicht erforderlich, wenn der alleinige Zweck der Speicherung oder des Zugriffs die Übertragung einer Nachricht über ein öffentliches Telekommunikationsnetz ist oder wenn die Speicherung bzw. der Zugriff unbedingt erforderlich ist, damit ein vom Nutzer ausdrücklich gewünschter digitaler Dienst bereitgestellt werden kann.

Werbe-, Tracking- oder vergleichbare Technologien werden nicht allein deshalb als unbedingt erforderlich angesehen, weil sie zur Finanzierung oder Monetarisierung der Anwendung beitragen.

1. ÄNDERUNGEN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Der Verantwortliche kann diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit aktualisieren, um Änderungen der Anwendung, der verwendeten Drittanbieterdienste, der gesetzlichen Anforderungen oder der Datenverarbeitungspraktiken zu berücksichtigen.

Bei wesentlichen Änderungen können Nutzer über die Anwendung, die Website oder durch Veröffentlichung einer aktualisierten Version dieser Datenschutzerklärung informiert werden.

Die jeweils aktuelle Version dieser Datenschutzerklärung ist verfügbar unter:

[URL DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG]

1. KONTAKT

Bei Fragen zum Datenschutz, zur Verarbeitung personenbezogener Daten oder zur Nutzung der Anwendung kann der Verantwortliche kontaktiert werden unter:

support@sidekickaimanager.app

PerfectWiFi – Datenschutzerklärung Deutschland

Version: 1.0 Gültig ab: 9. August 2026